



IGEM • Interessengemeinschaft elektronische Medien • Seefeldstr. 104 • 8008 Zürich

Eidgenössisches Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK
Herr Bundesrat A. Röstli
Bundeshaus Nord
3003 Bern

Per E-Mail an m@bakom.admin.ch

Zürich, 29. Januar 2024

Stellungnahme der IGEM zur Teilrevision der Radio und Fernsehverordnung RTVV

Sehr geehrter Herr Bundesrat Röstli,
Sehr geehrte Frau Nyffeler, sehr geehrter Herr Mumenthaler,
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Interessengemeinschaft Elektronische Medien (IGEM) ist ein schweizerischer Verein, der sich seit 1998 für die Vielfalt und Transparenz der elektronischen und digitalen Medien einsetzt. Die IGEM vereinigt die Anbieter und Abnehmer von Werbezeiten in elektronischen Medien und im Internet. Mitglieder der IGEM sind TV- und Radio-Veranstalter, Verlagshäuser und Medienunternehmen, Mediaagenturen und Vermarktungsfirmen von Werbung in TV, Radio, Kino, Teletext, digitaler Aussenwerbung und im Internet, aber auch die für die Branche wichtigen Marktforschungsunternehmen und die Telekommunikationsfirmen. Die IGEM befasst sich intensiv mit der Digitalisierung der elektronischen Medien und setzt sich insbesondere für liberale gesetzliche Rahmenbedingungen und vielfältige Möglichkeiten der kommerziellen Kommunikation in diesen Medien ein.

Eine Demokratie und deren Werbebranche sind auf möglichst vielfältige und vielschichtige Kommunikations- und damit Werbepattformen angewiesen. Aus Sicht der IGEM ist die SRG ein wichtiger Bestandteil dieser Werbevielfalt. Gebührengelder stehen nicht im Fokus der IGEM. Die IGEM setzt sich für eine möglichst grosse Vielfalt an Werbemöglichkeiten ein.

- Darum würde die IGEM begrüßen, wenn die SRG ihre Werbemöglichkeiten möglichst ausschöpft (und z.B. auch Werbemöglichkeiten im Rahmen des zeitversetzten Fernsehens, die sog. «Replay TV Ads», ermöglicht wie auch weitere, ungenutzte Möglichkeiten).
- Gleichzeitig setzt sich die IGEM dafür ein, dass private Medienangebote nicht über gebührenfinanzierte Inhalte konkurrenziert und in ihrer Generierung von Werbeeinnahmen (z.B. Online-Werbung) behindert werden.

Die vorliegende Stellungnahme wurde vom IGEM-Vorstand mit Mehrheitsentscheid genehmigt. IGEM weist darauf hin, dass einzelne Mitgliedsfirmen bzw. Vorstände der IGEM eine andere



Meinung vertreten und deshalb diese Stellungnahme nicht unterstützen. Zudem weist die IGEM auf die separat eingereichten Stellungnahmen beispielsweise von Admeira, CH Media, Goldbach Media, Ringier und SRG SSR hin.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und bitten um Berücksichtigung unserer Anliegen.

Vielen Dank für die Kenntnisnahme und wir sind gerne bereit, unsere einzelnen Anliegen detaillierter zu begründen oder vorzutragen.

Freundliche Grüsse

IGEM Interessengemeinschaft elektronische Medien

Stephan Küng
Präsident

Siri Fischer
Geschäftsführerin